

Stellenmarkt

Autor(en): **Heimverband Schweiz**

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Fachzeitschrift Heim**

Band (Jahr): **69 (1998)**

Heft 6

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Juni 1998
69. Jahrgang

Offizielles Organ
des Heimverbandes
Schweiz

Fachzeitschrift Heim

Stellenmarkt

6



STELLENGESUCHE

**Stellenvermittlung: Seegartenstrasse 2,
8008 Zürich, Telefon 01/383 45 74**

Tram 2 oder 4, Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggstrasse

Sprechstunde für Stellensuchende: Dienstag- und Donnerstagnachmittag. Voranmeldung unbedingt nötig. Das Telefon kann an diesen Nachmittagen nicht bedient werden.

**Direkte Vermittlung von Mitarbeiterinnen
und Mitarbeitern in
Heime für Kinder, Jugendliche, Behinderte
und Betagte:**

Vermittlungsgebühr (wird vom Arbeitgeber bezahlt):

Für Heimmitglieder 12 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes
Nichtmitglieder 18 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Kosten für Stellensuchende (Anmeldegebühr)

inkl. zweimaliger Publikation im Stellenanzeiger während 2 Monaten
Fr. 40.- (inkl. MWST)

Insertionspreise

inkl. 6,5 % MWST

1/8 Seite	Fr. 245.-	3/8 Seite	Fr. 675.-
1/6 Seite	Fr. 295.-	1/2 Seite	Fr. 885.-
1/4 Seite	Fr. 475.-	1/1 Seite	Fr. 1530.-
2/6 Seite	Fr. 605.-		

Mitgliedheime erhalten 28 % Rabatt auf direkt auf-
gegebene Inserate. Wiederholungsrabatt: 10 % ab dem 2. Inserat.

Fachzeitschrift Heim

- erscheint am 15. des Monats
- Annahmeschluss für Inserate: am letzten Tag des Vormonats
- Einsendeschluss für Stellensuchende am letzten Tag des Vormonats

Postadresse

Heimverband Schweiz, Stellenvermittlung,
Postfach, 8034 Zürich, Fax 01 383 50 77

STELLENGESUCHE

Interessenten rufen uns an (01/383 45 74), wir geben – soweit möglich – Auskünfte über die
ausgeschriebenen Personen. (Bei Vertragsabschluss erheben wir eine bescheidene Vermittlungsgebühr – siehe oben.)

**A Heilpädagogen/innen
Werklehrer/innen
Werkstattleiter/innen**

A-18 Werklehrerin 45, mit KV-Abschluss D/F/E und EDV. Erfahrung in Schule Ton/Holz/Malen/Textil und Psychiatrie, Ergotherapie. Weiterbildung in Körpertherapie, Massage, Naturärztin. Ich suche **neuen Wirkungskreis in therapeutischer WG**, Tagesklinik oder Sonderschule. Eintritt per sofort möglich. Gegend offen.

A-19 49-jähriger Kleinklassenschul-Lehrer (Waldorf) mit langjähriger heilpäd. Erfahrung sucht **befristete Stelle in Heim**. 2 Tage/Woche (Mo + Di abwechselnd evtl. mit So-Mo) Nachtwache zwischen den 2 Tagen möglich. Eintritt ab 1. August 1998 im Raum Bern (max. 1 Stunde Zufahrt).

A-20 Heilpädagogin und IP-Beraterin (44), ungekündigt, sucht ab Herbst einen **eigenverantwortlichen Wirkungskreis** in Bodensee-Nähe. Langjährige Erfahrung als WG-Leiterin in GB-Bereich. Bevorzugt wäre «Betreutes Wohnen», bzw. eine Tätigkeit, die Flexibilität voraussetzt und beinhaltet.

**B Heimleitung
Hauswirtschaftliche
Betriebsleiter/innen
Kaufm. Angestellte
Hauswart**

B-23 Ich (26) suche eine Stelle als **hauswirtschaftliche Betriebsassistentin** oder Leiterin. Bin sehr flexibel, anpassungsfähig und würde mich über eine neue Aufgabe sehr freuen. Eintritt nach Vereinbarung, im Raum St. Gallen.

B-24 Als früherer Heimleiter (63) mit mehrjähriger Praxis in einem mittelgrossen Altersheim, suche ich eine Stelle in entsprechender Richtung als kurzfristig einstellbare **Ablöse- oder Aushilfskraft**. Auch ein zeitlich begrenzter Einsatz von einigen Monaten ist möglich. Eintritt ab Juli 1998 oder nach Vereinbarung. Gegend: Deutschschweiz.

B-25 Reife Persönlichkeit (40) mit mehrjähriger Erfahrung als Aktivierungs-Heimleiter und entsprechender Fachausbildung sucht **neue Leitungsaufgabe** in Kinder-, Jugend-, Alters- oder Behindertenheim. Eintritt per sofort möglich. Raum ZG/SZ/LU.

B-26 Ich (38), Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin HNF/Nachdiplomstudium in Unternehmensführung mit 7 Jahren Berufserfahrung in Alters- und Pflegeheim (Neueröffnung), bin nach einem Auslandsaufenthalt ab sofort frei für **einen Temporäreinsatz** bis Ende August 1998. Stellvertretung Hauswirtschaft, Heimleitung, Projektarbeit usw. Bevorzugte Gegend Kanton Zürich, jedoch nicht Bedingung.

B-27 Psychologin (44) sucht Stelle in den Bereichen **Organisation, Praxisberatung und Begleitung**. Klientenzentrierte Korrespondenz, Eltern- und Pressearbeit, Qualitätsverbesserung, Redaktion einer Betriebszeitung. Bin innovativ, loyal und kompetent. Eintritt nach Vereinbarung, im Raum ZH, AG, BE.

B-28 Ich, 39-jährige Frau, suche Stelle als **Heimleiterin** oder **stv. Heimleiterin** in einem **Altersheim** oder **Seniorenwohnheim** auf 1998/1999. Langjährige Spitalmitarbeiterin mit Stellvertretung, Organisations- und Führungsaufgaben, Erfahrung in der Administration sowie im Umgang mit betagten Mitmenschen. Heimleiterschule vorgesehen. Beste Referenzen, belastbar und initiativ. **Region Ostschweiz**. Eintritt nach Vereinbarung.

B-30 Quereinsteiger, 51, sucht **neue Herausforderung als Heimleiter**. Fundierte Aus- und Weiterbildung, Berufs- und Lebenserfahrung im Bereich Rechnungswesen, Organisation, Disposition, Personalführung. Ich freue mich auf Ihr Schreiben. Eintritt nach Vereinbarung, Gegend offen.

B-31 Haushaltheiterin mit eidg. Fachausweis (41) sucht 50-60%-Anstellung als **Hauswirtsch. Mitarbeiterin**. Heimtyp: Alters-, Kinder-, Behindertenheim. Service, Office, Küche und Lingerie bevorzugt. Stellenantritt per sofort möglich. Gegend Stadt Zürich.

B-32 Vielseitige Frau sucht 80%-Stelle als **Hausdienst- / Speisesaal- / Lingerie-Angestellte** im Raum Zürich. Eintritt nach Vereinbarung. Sprachen D + F.

B-33 Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, mit mehrjähriger Berufserfahrung in den Bereichen Heim, Spital und Gastronomie, sucht **neues Wirkungsfeld**. Da ich ortsgebunden bin, sollte meine Stelle im Grossraum Inner- schweiz liegen. Stellenantritt ab Juli 1998 oder nach Vereinbarung.

B-34 Gelernter **Gärtner und Koch mit Diplom in Heimleitung** (m, 36) sucht die Herausforderung, das Gelernte umzusetzen. Meine Erfahrungen möchte ich in einem kleineren Heim einbringen. Raum: Deutsch-/Innerschweiz. Die Berufe sollten im Stellenbeschrieb, Heimleitung, enthalten sein! Organisation, Personalführung und gesamtheitliches Denken wird initiativ angegangen. Die Mitarbeit der Ehefrau wäre zum Teil möglich (3 Kinder). Eintritt ab Herbst/Winter 1998.

B-35 Praxisnaher, einsatzbereiter Psychologe (44) sucht neue Herausforderung in den Bereichen Kommunikation, Organisation (und Krisenmanagement). Stärken auch im kreativen Bereich. Eintritt nach Vereinbarung. Raum ZH/ZG/AG/BE.

STELLENGESUCHE

B-36 Als Küchenchef (41), mit langjähriger Erfahrung im Einkauf, Planung und Organisation, suche ich eine **neue Herausforderung als Heimleiter-Assistent**, um mich auszubilden als Heimleiter. Eintritt ab Januar 1999 oder nach Vereinbarung. Raum Kanton Bern und angrenzende Kantone/oder ganze Schweiz.

B-37 Nach mehreren Jahren Teilzeit (TZ)-Sozialpäd. -TZ-Leitungsfunktion als als TZ-Hausmann bin ich motiviert eine neue Herausforderung mit mehr Verantwortung zu übernehmen. Mit 49 Jahren kann ich immer noch den Handstand, sonst stehe ich mit beiden Füßen auf dem Boden. Mit meiner vielseitigen Erfahrung und dem Vorgesetztenseminar am IAP in Zürich suche ich eine Stelle als **Pädagogischer Leiter** im Raume Ostschweiz. Stellenantritt nach Vereinbarung.

B-38 Sozialpädagogin Agogis (34), mit mehrjähriger Erfahrung in Gärtnerei und Beschäftigung, sucht neue Herausforderung (80-100%-Stelle). Mit **geistig behinderten Erwachsenen oder Kindern**. Habe Erfahrung mit geistig-, psychisch- und verhaltensoriginellen Behinderten. Eintritt nach Vereinbarung. Raum Zürcher Oberland/Zürich.

**C Sozialpädagog/innen
pädagogische Berufe
mit Erfahrung
Kindergärtner/innen
mit Schulerfahrung
- Lehrer/innen
mit Erfahrung**

C-36 **Dipl. Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin**, 44 (Mutter von 2 Kindern), mit Gestalttherapieausbildung (besondere Erfahrung in Einzelberatungen und Gruppenleitung), sucht **ab sofort 20-40%-Stelle in Heim, Schulheim, Aussenwohngruppe. Raum Bern.**

C-38 Sozialpädagogin (35), mit langjähriger Erfahrung in der Begleitung von Sprach-, Hör-, Wahrnehmungs-, Verhaltens- und körperbehinderten Kindern und Jugendlichen im Alter von 3-17 Jahren, ist bereit für eine **neue Aufgabe** in und um Zürich. Beginn sofort möglich.

C-39 Sozialpädagogin (26) sucht ab sofort **Arbeit für zwei bis sechs Monate**. Arbeitspensum 20-60%; bei kurzem Einsatz auch 100% möglich. Der Arbeitsort sollte von Winterthur aus mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sein.

C-40 Ich, 30-jähriger Sozialpädagoge, suche **neuen Wirkungskreis** in Jugendheim, Kinderheim, evtl. auch Suchtbereich oder Arbeit mit psychischkranken Menschen in Luzern. Habe langjährige Erfahrung im Behindertenbereich Beschäftigung/Werkstatt. Bringe auch Erfahrung in der Arbeit mit psychischkranken Menschen. Arbeit zurzeit als Werkstatt-Gruppenleiter in einer Werk- und Beschäftigungsstätte für behinderte Menschen. Eintritt nach Vereinbarung.

C-41 Sozialpädagogin (39), mit langjähriger Erfahrung (Kinder/Jugendliche 0-16 Jahre), sucht ab Mitte Juli 1998 eine 70-80%-Stelle in einer Institution in der **Erziehungsberatung** grossen Stellenwert hat. Ich will mich auf dem Gebiet Erziehungsberatung oder Paar- und Familientherapie, berufsbegleitend weiterbilden. Raum Luzern/Zug/Zürich/Aargau.

C-42 Als Ergänzung zu meiner jetzigen Bildungsarbeit im sozialpädagogischen Bereich suche ich (Frau, 33) eine **flexible Teilzeitstel-**

le von zirka 50% in der Betreuung von geistig behinderten Menschen im Arbeits-/Beschäftigungs- oder Wohnbereich. Biete: Motivation und Engagement, Belastbarkeit, Selbständigkeit, Erfahrung im Wohn- und Beschäftigungsbereich mit mehrfachbehinderten Erwachsenen, breites Wissen und Fähigkeiten im pädagogischen Bereich, Ausbildung als Sozialpädagogin, Krankenschwester und Erwachsenenbildnerin. Eintritt nach Vereinbarung, ganze Schweiz.

C-43 36-jährige Sozialpädagogin (Erstberuf kaufm. Angestellte), mit Erfahrung in der Arbeit mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen sowie im Suchtbereich, sucht interessante Stelle im **Bereich Elternarbeit/Familienberatung**, um berufsbegleitend die 2-jährige Weiterbildung «Familienberatung» an der Schule für soziale Arbeit Zürich zu absolvieren. Eintritt nach Vereinbarung, Gegend Zürich/Zug.

C-44 Dipl. Sozialpädagogin (36), **Agogis**, mit langjähriger Erfahrung im Behindertenbereich (Erwachsene und Jugendliche), Menschen mit einer geistigen Behinderung sowie Bereich Strafvollzug, sucht per Juli/August **eine Stelle im soz.-päd. Bereich/Beratung/Bewährungshilfe**. Ich habe auch Interesse an Hauswart-/Unterhalt und Umgebungsarbeiten mit Menschen. Bin auch an Projektarbeiten in der Drogenarbeit interessiert mit entw. Möglichkeiten. Raum **BE** (Mittelland-Oberaargau) **SO** evtl. **ZH**. Pensum 80-100%.

C-46 34-jähriger deutscher Krankenpfleger mit Berufserfahrung in der Schweiz, momentan in Deutschland im Praktikum zum staatl. anerkannten Erzieher, sucht ab Herbst 1998 **neuen Wirkungskreis** im pädagogischen oder pflegerischen Bereich. Raum Bern/Zürich

C-47 Gelernte **Behinderten-Betreuerin** sucht eine Stelle per sofort. Möchte gerne im August 1998-1999 meine Ausbildung noch abschliessen. Wer gibt mir eine Chance dazu? Verfüge über mehrjährige Erfahrung mit geistig Behinderten. Eintritt per sofort. Nicht ortsgelunden.

C-48 Staatl. anerkannte Erzieherin mit der Zusatzausbildung zur Diakonin (22, D, ohne Arbeitsbewilligung), sucht **neuen Wirkungskreis**. Durch versch. Praktikas und vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten, konnte ich schon eine wenig Berufserfahrung sammeln. Ich bin kreativ, motiviert und freue mich schon auf eine Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Eintritt ab 1. August 1998 oder nach Vereinbarung. Raum Schweiz-deutsche Grenze.

C-49 Sozialpädagogin (26), Erfahrung mit schwer- und mehrfachbehinderten Erwachsenen, zuletzt als Gruppenleiterin tätig, sucht **neues Tätigkeitsgebiet** in den Bereichen Kinderhort/Schulheime/Kindergarten/Frauenhäuser/Malatelier. Eintritt August/September 1998 oder nach Vereinbarung. Raum **LU/ZG/ AG**.

C-50 Sozialarbeiterin (50) mit langjähriger Erfahrung als Erzieherin im «Wohnbereich Mehrfachbehinderten», sucht ab Oktober ein **neues Wirkungsfeld** im Beschäftigungsbereich (Pensum 80%) oder in Heimen mit erwachsenen geistig oder leicht Behinderten. (Pensum 60-80%). Raum Stadt Zürich, Baden und Umgebung.

C-51 Suchen Sie eine initiative, engagierte Mitarbeiterin? Ich (34), dipl. Psychologin IAP/ dipl. sozio-kulturelle Animatorin HFA, suche eine neue **spannende, berufliche Herausforderung** (max. 80%) im stationären oder ambulanten Bereich mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen. Ich bringe eine lange Erfahrung mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen mit. Weiterbildung im beraterischen/therapeutischen Bereich. Eintritt nach Vereinbarung. Raum offen.

C-52 Ich (36), Erzieherin (VPG), schliesse diesen Sommer das 2-jährige, berufsbegleitende Nachdiplomstudium «Leitung im soz.-päd. Bereich» ab. Ich habe langjährige Erfahrungen im Wohn- und Arbeitsbereich mit geistigbehinderten erwachsenen Menschen und suche eine neue **Herausforderung als Bereichsleiterin** oder evtl. **Heimleiterin**. Eintritt nach 3-monatiger Kündigungsfrist möglich. Bevorzugte Gegend ist der Grossraum Zürich.

C-53 Erfahrener **Sozialpädagoge/-arbeiter** sucht **Teilzeitstelle** zwischen 20 bis 50% in Schülerheim, Beratungsstelle, Jugendheim und vieles mehr. Bin auch als Springer oder Ferienvertretung einsetzbar. Bin flexibel und bevorzuge die Gebiete: **Zürich/St. Gallen/Chur**.

**D Mitarbeiter/innen
mit Heimerfahrung
Mitarbeiter/innen mit
abgeschlossener
Berufslehre und
Heimerfahrung
Ausbildungsplatzsuche
für Sozialpädagog/innen**

D-48 Sozialpädagogin (39) in Ausbildung (2. Jahr HSL), sucht auf Herbst 1998 oder Januar 1999 **neuen Ausbildungsplatz** (60-80%). Bisherige Erfahrung mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen. Raum Thurgau (Ost-Schweiz).

D-49 Ich, ehemaliger Schreiner (46), suche eine Stiftung oder ein Heim, wo ich mich als Mensch voll integrieren und meine menschlichen sowie beruflichen Kenntnisse einbringen kann. Habe ein Praktikum als Pflegeassistent absolviert und suche nun eine neue Herausforderung. Ich bin flexibel und arbeite gerne mit Menschen, im Hause (Haushalt) sowie im Garten. Region: **Zürich und Umgebung**. Eintritt ab sofort oder nach Vereinbarung.

D-50 Sozialpädagogin in Ausbildung (25) sucht auf Sommer 1998 einen **neuen Ausbildungsplatz** wegen Wohnortwechsel. Möglichkeit gesucht im Raum **BE/SO/AG**. Ich werde im Sommer 1998 das Grundstudium an der HFS Brugg abgeschlossen haben. Ich freue mich auf ihr Angebot.

D-51 Ich (24, w) schätze und genieße den Kontakt zu verschiedensten Menschen; als besondere Motivation empfinde ich die Auseinandersetzung mit behinderten Mitmenschen. In verschiedenen Praktika mit Erwachsenen und Kindern habe ich bereits Erfahrungen gesammelt. Nun bin ich auf der **Suche** nach einer **Teilzeitstelle** und **strebe mittelfristig eine Ausbildung in diesem Bereich** an. Eintritt nach Vereinbarung. **ZH, ZH Oberland und Umgebung**.

D-52 Während 19 Monaten habe ich (26) als Praktikant mit geistig und körperlich behinderten Kindern und Erwachsenen in sozialpädagogischen Institutionen Erfahrungen gesammelt. Gerne würde ich in diesem Metier weiter arbeiten, bzw. eine Ausbildung (Agogis) machen. Darum suche ich auf August 1998 eine Stelle als **Mitarbeiter in einer sozialpädagogischen Institution in der Ostschweiz**.

D-53 Krankenpflegerin FASRK in ungekündigter Stellung sucht **neuen Wirkungskreis** mit psychisch kranken Menschen oder in einer Langzeitdrogentherapie. Ich habe bereits Erfahrungen mit körperlich behinderten Menschen gesammelt. Zurzeit arbeite ich im Spi-

STELLENGESUCHE

tal. Arbeitspensum: 80–100 % / Region Stadt oder Kanton Zürich. Eintritt nach Vereinbarung.

D-54 Gelernte Hauspflegerin (34) sucht Stelle als **Betreuerin/Miterzieherin** in der Zentralschweiz/Innerschweiz. Eintritt nach Vereinbarung.

D-55 Nach 14-jähriger Tätigkeit als Arztgehilfin möchte ich (33) noch eine Ausbildung zur Soz.-Pädagogin machen. Um praktische Erfahrungen zu sammeln, suche ich deshalb eine **Stelle als Betreuerin/Miterzieherin**, zum Beispiel in einem Wohn-/Schulheim oder einer Beschäftigungsstätte für körperlich/geistig Behinderte. Stellenantritt nach Vereinbarung im Raum Bern/Berner Oberland.

D-56 Erzieherin in Ausbildung (26, 2. Ausbildungsjahr HFS Brugg) sucht für 3. und 4. **Ausbildungsjahr** einen **neuen Wirkungskreis** auf Anfang August 1998 oder nach Vereinbarung in Schul-/Tages- oder Kinderheim (körperbehinderte oder sinnesbehinderte Kinder/Jugendliche). Region **AG, ZH, BE, Basel, LU, SZ**. Als Übergangslösung würde ich auch ein Praktikum absolvieren.

D-57 32-jährige Lehrerin mit 6-jähriger Erfahrung als Betreuerin für geistig behinderte Menschen sucht **Ausbildungsplatz**, um die Ausbildung zur Sozialpädagogin bei der Agogis im August 1999 beginnen zu können. Gesuchter Wirkungskreis sind **Wohnheime** mit Menschen mit einer geistigen Behinderung im Wohnbereich oder Beschäftigung. Region: ganze deutschsprachige Schweiz, Eintritt nach Vereinbarung.

D-58 Nach meinem 5-monatigen Aufenthalt in Australien suche ich (w, 28) eine **neue berufliche Herausforderung** als Krankenschwester in einem Behindertenheim (Wohngruppe). Auch wäre ich an einer entsprechenden Ausbildung sehr interessiert. Raum Biel/Bern. Eintritt per sofort.

D-59 **Teilzeitstudentin** in der Schule für soziale Arbeit Zürich, 41, möchte ihre Erfahrungen aus ihrer vielseitigen Berufslaufbahn zur Verfügung stellen (Koch, kaufm. Angestellte, Tätigkeiten im sozialen Bereich: mit Personen mit einer geistigen Behinderung, Arbeitslosen und Kindern; Betreuung im Wohn- und Arbeitsbereich von Strafgefangenen mit Suchtproblemen). Ich freue mich auf eine Tätigkeit (bis zu 30 Std./Woche) als **Miterzieherin, Betreuerin (Angestellte in Administration/Sekretariat), auf Nachtpikett und im Wochenenddienst. Raum: Zürich und Umgebung** oder an der SBB-Linie Aarau, Basel oder Bern. Stellenantritt nach Vereinbarung.

D-60 Gelernte Hauspflegerin (Spitex), CH, 33-j., mit Berufserfahrung im Umgang mit behinderten Menschen und seit August 1997 in der 3-jährigen berufsbegleitenden Ausbildung als Behindertenbetreuerin an der Fachschule in Bremgarten, **sucht per August 1998** oder nach Vereinbarung **einen Ausbildungsplatz in Wohnheim oder Aussenwohngruppe** mit jugendlichen oder erwachsenen behinderten Menschen in der Region **ZH/AG**.

D-61 Hochmotivierter, junger Mann (23) sucht neue Herausforderung als **Mitarbeiter mit der Möglichkeit zur berufsbegleitenden Ausbildung zum Sozialpädagogen**. Konnte schon mehrere Praktika in verschiedenen Institutionen absolvieren. Ich bin auch im Anmeldeverfahren für BSA und HFS für das Schuljahr 1999. Bevorzuge Heim, bzw. Sonderschulheim im Behinderten- bzw. Sinnesbehindertenbereich im Raum **ZH/AG**. Eintritt ab August 1998.

D-62 Als Hebamme (36) ohne Abschluss, mit 7 Jahren pflegerischer Erfahrung, suche ich einen **neuen Wirkungskreis im Heim**. Ich bin offen für alle Heimtypen. Eintritt per sofort. Nicht ortsgebunden.

D-63 Ich bin 39-jährig, habe lange als selbständiger Bergbauer gearbeitet und beendige soeben ein 8-monatiges Sozialpraktikum (Drogentherapie mit Landwirtschaft). Möchte gerne in einer sozialen Institution mit angegliederter Landwirtschaft mitarbeiten (evtl. Ausbildungsplatz). Raum **Bern-Emmental-Oberaargau**. Eintritt nach Vereinbarung.

D-64 30-jähriger Mann mit absolviertem Praktikum sucht Stelle für **Ausbildung als Sozialpädagoge** in einem Heim für körperlich/geistig Behinderte in Zürich. Eintritt ab Herbst 1998.

E Praktikanten und Praktikantinnen Mitarbeiter/innen ohne Heimerfahrung

E-58 Ich, 20-jährige Frau, suche Möglichkeit für **Praktikum** (1 Jahr) in einem Heim für geistig Behinderte, zwecks Ausbildung zur Behinderten-Betreuerin. Habe bereits Heimerfahrung. Gegend: Kanton Zürich. Eintritt per sofort.

E-59 Vielseitig interessierter Mann, 30, sucht auf Sommer/Herbst 1998 eine **Praktikumsstelle**, bevorzugt mit Kindern oder leicht behinderten Menschen. Ein Ausbildungsplatz sollte nach Möglichkeit gesichert sein. Ein entsprechender Schulplatz ab Sommer 1999 ist zugesichert. Eintritt per sofort.

E-60 Ich, 30-jähriger Mann, suche ab Mitte Juni **Praktikumsstelle** für zirka 6–9 Monate in Kinder- oder Jugendheim in der Stadt oder Raum Zürich. Möglichkeit zur Sozialarbeiterausbildung (Hauptrichtung Soziokulturelle Animation) an einer Schule für Soziale Arbeit. Beginn Herbst 1999.

E-61 Ich (w, 23) suche auf 1. August 1998 im Raum Kt. Zürich eine Stelle als **Miterzieherin/Betreuerin**. Ich habe Praktikumserfahrungen im Betreuen von verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen, eine 4-jährige Innenausbauzeichner-Lehre sowie Fahrausweis. Ich bin auch an handwerklicher und künstlerischer Mitarbeit interessiert.

E-62 Ich (w, 23) suche eine **Praktikumsstelle** für 6 Monate in einem Kinder- oder Jugendheim. Habe bereits Erfahrung im Umgang mit geistig behinderten Menschen. Eintritt Juli 1998. **Raum Kanton Luzern**.

E-63 Ich, Elektromonteur (24), suche zwecks Weiterorientierung im Sozialbereich eine **Praktikumsstelle**. Für zirka 6 Monate in Heim für geistigbehinderte oder verhaltensauffällige Kinder oder Jugendliche. Eintritt ab sofort möglich. Stadt Zürich.

E-64 Ich bin eine 21-jährige Maturandin und suche ab August 1998 eine **Praktikumsstelle** für 12 Monate in einem von Agogis anerkannten Betrieb, zur Abklärung, ob eine Ausbildung zur Sozialpädagogin im Behindertenbereich in Frage kommt. Anschliessend möchte ich im gleichen Betrieb arbeiten und berufsbegleitend die 3-jährige Ausbildung absolvieren. Region Zürich.

E-65 Ich (w, 22) suche Möglichkeit für **Vorpraktikum** in Kinder-, Jugend- oder Sozialpädagogischem Wohnheim. Eintritt ab sofort möglich. Raum offen.

E-66 Ich (w, 20) habe vor einem Jahr eine handwerkliche Berufslehre abgeschlossen und möchte mich jetzt beruflich verändern, deshalb suche ich ab dem 1. Oktober 1998 oder nach Vereinbarung eine **Praktikumsstelle** in

einem Kinder- oder Jugendheim in Zürich und Umgebung. Ich bin eine kontaktfreudige und selbständige Person und würde mich sehr über ein Angebot von Ihnen freuen. Region Zürich.

E-67 24-jähriger Autolackierer sucht **Praktikumsstelle** in einem sozialen Bereich (allenfalls Arbeit mit körperlich und geistig Behinderten). Eintritt nach Vereinbarung, Raum offen.

E-68 Junge Theologin (Journalistin) sucht Stelle oder **Praktikumsplatz als Mitarbeiterin**. Seit dem 1. September 1997 besucht sie berufsbegleitend (= 1½ Tage pro Woche) die Sozialarbeiterschule in Luzern und wäre somit für 50–70 % verfügbar. Sie ist gut qualifiziert. Eintritt per sofort möglich. Gegend Kanton Zürich und Luzern.

E-69 Maturandin (20) sucht **Praktikumsstelle** für sechs Monate in Heim für körperlich/geistig behinderte oder verhaltensauffällige Kinder/Jugendliche. Nicht ortsgebunden. Eintritt August/September 1998.

E-70 Ich (w, 17), mit Erfahrungen als Praktikantin in Spital Herzogenbuchsee suche Stelle als **Pflegerin, Betreuerin** oder **Erzieherin** für geistig und körperlich Behinderte. Ich möchte im August 1998 oder nach Vereinbarung die FA SRK-Ausbildung beginnen. Region **BE**.

E-72 Maturandin (19), mit Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Pflegebedürftigen sucht für 6–8 Monate **Praktikumsstelle** in Kinder-/Jugend- oder Alters- und Pflegeheim im Raum Innerschweiz ab Juli/August 1998.

E-73 27-jährige kaufm. Angestellte sucht **Praktikumsstelle** in Kinder- oder Jugendheim im Grossraum Zürich. Zur Vorbereitung des Psychologie-Studiums am IAP. Eintritt Januar, Dauer 6 Monate.

E-74 Gesucht: **Praktikumsstelle** in Heim oder Spital bis zum Eintritt in die Physiotherapieschule. Bin (w, 19), und nicht ortsgebunden. Eintritt August 1998.

E-75 Ich (w, 22) suche eine Stelle für 6 Monate bis 1 Jahr als **Allround-Praktikantin** (inkl. Administration) in einer Behinderten-Institution. Vorkenntnisse-Mittelschule (Lehramt), PC-Erfahrung, 6 Monate Mitarbeit in Erziehungsheim, 1 Jahr Seminar für päd. Grundausbildung. Eintritt ab Oktober 1998, bin nicht ortsgebunden.

E-76 Kinder- und menschenfreundlicher junger Mann (21) sucht dringend **Praktikum** ab August 1998. Ich bin flexibel, belastbar und ein zuverlässiger Mitarbeiter. Ich freue mich auf Ihre Zuschrift. Raum St. Gallen/Romanshorn/Rorschach.

E-77 Nach meinem interessanten Praktikum in Westafrika in einem Waisenheim suche ich (w, 21) nun ein **Praktikum** in der Schweiz. Es wäre mir eine Hilfe um später eine 4-jährige Ausbildung als Sozialpädagogin zu absolvieren. Ich freue mich auf Zuschriften. Eintritt per sofort. Raum Zürich bevorzugt.

E-78 Vielseitige Bio-Gärtnerin (37) sucht **Teilzeitstelle** in Heim, Bildungszentrum, Kurhaus oder ähnlichem, ab Herbst 1998 oder nach Vereinbarung. Möchte erholungs-betreuungsbedürftige Kinder oder Erwachsene in meine Freude an der Natur und am Wachsen miteinbeziehen. Allenfalls später Ausbildung. Region: ganze Schweiz, gerne in Bernnähe.

E-79 Ich (w, 20) suche auf August 1998 **Praktikumsstelle** in einem Kinder-/Jugendheim sowie Behindertenheim für zirka ein Jahr. Eintritt ab 17. August 1998 im Raum **ZH/AG/LU**.

E-80 Ex-Raumplaner (34) in beruflicher Veränderung sucht **Praktikumsstelle** (6–9 Monate) in Heim/Wohngruppe für verhaltensauffällige, lernbehinderte Kinder/Jugendliche als

STELLENGESUCHE

Einstieg in sozialpädagogische Arbeit, und als Vorpraktikum für entsprechende Ausbildung. Eintritt per sofort. Raum Bern, Biel, Solothurn oder Freiburg.

E-81 Kindergärtnerin (23) mit 1 Jahr Berufserfahrung sucht **Praktikumsstelle** ab 6 Monaten in einem Behindertenheim im Hinblick auf eventuelle Ausbildung/Umschulung in diesem Bereich. Eintritt ab Mitte Juli 1998, Region Nordschweiz.

E-82 Ehem. Büroangestellte, 37, mit mehrjähriger Erfahrung in der Betreuung von Kleinkindern (Familie und Krippe) sucht **neuen Wirkungskreis als Praktikantin** in einem Heim. Bin offen für Einsätze in allen Bereichen, bevorzuge eine Stelle mit der Möglichkeit, eine Ausbildung absolvieren zu können (Bremgarten/AGOGIS). Region: **Ganze Deutschschweiz**. Eintritt nach Vereinbarung.

F Pflegebereich

- **Pfleger/innen**
- **Betagtenbetreuer/innen**

F-08 Dipl. Aktivierungstherapeutin sucht **Teilzeitstelle** (Pensum 50%) in Mehrfachbehindertenheim, Spital, Alters- und Pflegeheim usw. Stellenantritt per sofort. Gegend: Kanton **BE/SO/BL/AG**.

F-09 Ich bin 56 Jahre alt, seit 1993 in der Altenpflege als Pflegehelferin tätig, zurzeit als Nachtwache. Möchte nun gerne **wieder im Tagdienst** arbeiten, 50-60%. Ausbildung SRK/Pflegehelferin, habe div. weiterbildende Kurse besucht. 6 Jahre praktische Erfahrung in Altenpflege. Eintritt ab 1. August 1998 im Raum Zürich oder Aargau.

G Küchen- und Hauswirtschaftsbereich

- **Koch**
- **Küchenmitarbeiter/innen**
- **Haushaltmitarbeiter/innen**

G-14 Ich (m, 48) suche Stelle als **Hilfsgärtner**, arbeite auch gerne im **Hausdienst/Reinigungsdienst** mit. Heimbetriebe bevorzugt. Eintritt: Nach Vereinbarung. Raum: Kanton Aargau, Zürich oder Ostschweiz.

G-15 **Suche neue Herausforderung**. Geschäftsführer, 48 Jahre jung, Beruf Koch mit Erfahrung als Unternehmer. Diplom SIU. Gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse, Personalführung, Einkauf Lager und Materialbewirtschaftung. Sucht Herausforderung vorzugsweise in einem Heimbetrieb, Alters- oder Behindertenheim als stv. Heimleitung, Heimlei-

tung oder Küchenchef/Alleinkoch. Eintritt nach Vereinbarung Herbst 1998/Frühling 1999. Region Kanton **BE/LU/SO** bevorzugt.

G-16 Koch (46, verh.) sucht Vollzeitstelle in Alters- oder Pflegeheim als **Küchenchef oder Alleinkoch** im Grossraum Luzern und Zug. Eintritt: per sofort.

G-17 Frau (58) mit Erfahrung in der Privatpflege sucht per sofort **neuen Wirkungskreis**. Bin flexibel einsetzbar.

G-18 Junge Frau (19) sucht Stelle als **hauswirtschaftliche Betriebsgehilfin** in einem Alters- oder Pflegeheim. Bin bereit in Wäscherei, Küche und Speisesaal mitzuarbeiten. Eintritt ab 1. August 1998, Region Kanton Bern.

G-19 Hilfskoch (38) mit mehrjähriger Berufserfahrung als Koch in Behindertenheim, sucht **neue Anstellung**. Flinkes und sauberes Arbeiten gehören zu meinen Stärken. Etwas Erfahrung betreffend Diätküche vorhanden. Eintritt per sofort. Raum Bern/Thun/Biel/Solothurn.

G-20 Ausgebildet in Hotelbetrieben und Restauration. 18 Jahre Küchenchef in einem grösseren Personalrestaurant seit 4 Jahren in einem Alters- und Pflegeheim tätig. Ich, 48-jährig, suche eine **neue Herausforderung** als Küchenchef oder Alleinkoch in einem Behinderten- oder Altersheim. Eintritt nach Vereinbarung, im Raum Bern.

OFFENE STELLEN



Schulheim Hofbergli 9038 Rehetobel

Wir sind eine kleine Institution in der Ostschweiz mit drei Wohngruppen und einer eigenen Schule. Zur Erfüllung unserer Aufgabe sind wir auf interessierte Menschen angewiesen, die bereit sind, mit und für unsere 16 Seelenpflege-bedürftigen Kinder den Alltag zu gestalten.

Zur Mitarbeit auf einer Wohngruppe suchen wir

Sozialpädagogin/en Heilpädagogin/en

oder Persönlichkeiten, die sich in diese Aufgabenstellung einarbeiten möchten. Grundlage unserer Arbeit ist die Anthroposophie Rudolf Steiners.

Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Verena Pösselt (071) 877 20 82 oder Andreas Fischer (071) 877 25 92 zur Verfügung.

6.1

Stiftung WOHNHEIM HÖCHMATT 3616 Schwarzenegg

Unser Kleinheim für Seelenpflege-bedürftige Menschen sucht zur Ergänzung des Teams, per August 1998 oder nach Vereinbarung, eine Persönlichkeit als

Sozialpädagoge/in

oder

Heilpädagoge/in

Fühlen Sie sich angesprochen, dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Unser Herr F. Wulff, Heimleiter (Tel. 033/453 16 63), steht Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

6.2



insieme

«insieme» Baselland

OPALINUS

Wohnheim und Beschäftigung, Fabrikweg 20,
4460 Gelterkinden, Tel. 061/985 95 00

Nach und nach beziehen die BewohnerInnen die Wohngruppen in unserem neu eröffneten Wohnheim. Dadurch benötigen wir zur Ergänzung der Teams in der Betreuung noch einige

Sozialpädagoginnen/ Sozialpädagogen (70-100%)

(oder gleichwertige Ausbildung/Erfahrung)

Ihre Aufgaben liegen in der Betreuung und Begleitung sowie der Grundpflege der BewohnerInnen in der Freizeit sowie in der Tagesstruktur. Wir erwarten von Ihnen Freude und Motivation sowie Fachkompetenz im Umgang mit behinderten Menschen. Sie sind belastbar und haben Interesse, die Aufbauphase des Heimes aktiv mitzugestalten.

Wir bieten Ihnen ein gutes und professionelles Arbeitsklima mit regelmässigen Weiterbildungsmöglichkeiten.

Weiter suchen wir eine

Leiterin Weberei/ Textil-Atelier (80-100%)

Sie sind Handweberin oder haben professionelle **Kenntnisse im Handweben** sowie in anderen **textilen Techniken**. Sie haben Geduld und pädagogisches Geschick in der Anleitung und Förderung von behinderten Menschen (behindertenpädagogische Ausbildung von Vorteil). Sie sind belastbar und flexibel, haben Interesse und Ideen für den selbständigen Auf- und Ausbau der Abteilung.

Wenn Sie sich für eine dieser spannenden und anspruchsvollen Stellen interessieren, senden Sie uns Ihre Bewerbung z. Hd. H. Zahner, Heimleiter.

Für nähere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

6.4



RGZ-STIFTUNG zugunsten cerebral Gelähmter

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir

Betreuerin/Betreuer 100%

Wir sind ein Wohnheim mit 30 Plätzen für körper-, geistig und mehrfachbehinderte Erwachsene.

Wenn Sie eine Ausbildung aus dem Bereich Heil-/Sozialpädagogik oder entsprechende Erfahrungen im Umgang mit Behinderten sowie Grundkenntnisse aus dem Pflegebereich haben, würden wir uns freuen Sie kennenzulernen.

Herr Christian Müller orientiert Sie gerne detailliert.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an

Wohnheim Loomatt, Loomattstrasse 50
8143 Stallikon, Tel. 01/701 91 11

6.3



**wohnen und werken
mit geistig behinderten
Erwachsenen
im Obersimmental und
Saanenland**

**Gewerbezone unteres Tüll, 3770 Zweisimmen
Tel. 033 722 48 39 Fax 033 722 48 37**

Der Verein Behindertenwerkstätte Obersimmental und Saanenland versteht sich als soziales Unternehmen und ist Träger der Institution «Bärquelle».

In der «Bärquelle» finden momentan 27 geistig behinderte Erwachsene ein vollwertiges Daheim. Sie werden in der Werkstätte in Zweisimmen, in den Wohnheimen «Waldmatte» Schönried und «Burgbühl» Lenk mit ihren Beschäftigungsstätten sowie im teilbetreuten Kuhnenhaus in St. Stephan, von zirka 20 MitarbeiterInnen gezielt gefördert, begleitet und ganzheitlich betreut.

Nach mehrjähriger Tätigkeit in der «Bärquelle», verlässt uns unser Gesamtleiter, um sich neuen Aufgaben zuzuwenden. Wir suchen deshalb per **1. Oktober 1998** oder nach Vereinbarung, eine fachlich und menschlich gereifte sowie **pädagogisch orientierte** Persönlichkeit, für die

Gesamtleitung der Institution

Aufgabenbereich:

- Sie tragen die Verantwortung für die fachliche, administrative, personelle und betriebswirtschaftliche Führung des gesamten Heim- und Werkstattbetriebes und für die Koordination der verschiedenen Bereiche gemäss unserem Konzept und den Richtlinien von Bund und Kanton.
- Sie sind zuständig für die pädagogische Ausrichtung der Institution und entwickeln Ihre Konzepte zuhanden der Betriebskommission.
- Sie vertreten die Institution nach aussen und sind fähig zur konstruktiven Zusammenarbeit mit Behörden, Spezialdiensten und verwandten Organisationen.

Anforderungsprofil:

- Sie haben eine vertiefte pädagogische Ausbildung und bringen mehrjährige Berufserfahrung in der Betreuung und Förderung geistig behinderter Erwachsener mit.
- Sie verfügen auch über gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Führungsqualitäten, gepaart mit Initiative und Kreativität, die es Ihnen ermöglicht, eine Institution zu leiten, dem gesamten Personal vorzustehen und mit ihm gemeinsame Ziele zu erarbeiten.
- Wir wünschen uns eine humorvolle, starke und belastbare Persönlichkeit.

Wir bieten Ihnen:

- Eine vielseitige, menschliche und interessante Aufgabe mit grosser Selbständigkeit und Verantwortung.
- Ein junges, aufgestelltes und flexibles Team sowie ein gutes Arbeitsklima.
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.
- Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen der Präsident der Betriebskommission, Herr Andreas Mösle, Tel. 033/736 88 88, sowie Herr Markus Walther, Tel. 033/744 27 18, gerne zur Verfügung.

Ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bis zum 30. Juni 1998 an den Vereinspräsidenten, **Herrn A. Mösle, Treuhand- und Revisions AG, 3775 Lenk.**

6.5



**STIFTUNG
COLUMBAN**

SOZIAL-THERAPEUTISCHE GEMEINSCHAFT

Das Columban ist eine anthroposophische Institution für 45 behinderte Erwachsene (zum Teil schwerbehindert) mit Wohnen, Werkstätten sowie künstlerischen und medizinischen Therapien.

Wir sind beschäftigt mit dem Neuaufbau unseres Konzeptes und sind gewillt, die Qualität unserer Arbeit zu verbessern, weshalb wir uns wieder eine/n

Krankenschwester oder Pfleger

wünschen.

Es erwartet Sie ein hohes Mass an Gestaltungsmöglichkeiten und Selbständigkeit. Dies setzt eine erfahrene und (wünschenswert) eine mit dem anthroposophischen Gedankengut vertraute Persönlichkeit voraus. Selbstverständlich wird Ihnen, der verantwortungsvollen Aufgabe entsprechend, Weiterbildung und Unterstützung geboten.

Möchten Sie diese Chance wahrnehmen, so freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den Personalkreis des Heims Columban, CH-9107 Urnäsch (Tel. 071/364 22 77).

Für weitere Fragen wenden Sie sich an unseren Heimarzt, Dr. Christoph Wirz, Notkerstrasse 17, 9000 St. Gallen, Telefon werktags über Mittag und abends bis 20 Uhr: 079/601 34 33.

6.6



**Stiftung
Schulheim Friedberg
5707 Seengen**

Für unser Internat suchen wir auf 10. August 1998 oder nach Vereinbarung

Sozialpädagoginnen/ Sozialpädagogen

zu 100 und zu 50 Stellenprozent

Wir betreuen und fördern verhaltensauffällige Mädchen und Knaben im Schulalter mit leichter geistiger Behinderung bzw. Lernbehinderungen.

Die Aufgaben umfassen:

- Die Betreuung und Förderung der anvertrauten Kinder
- Wochenenddienste und die Mitarbeit in Lagern
- Zusammenarbeit im Team des Internats und der Sonderschule
- Unterstützung und Beratung der Eltern
- Zusammenarbeit mit Fachleuten

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung in Sozialpädagogik
- belastbare Persönlichkeit
- Freude an Zusammenarbeit

Wir bieten:

- im Rahmen der Teamarbeit eine selbständige und vielseitige Aufgabe
- sorgfältige Einführung
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Anstellungsbedingungen nach kantonalen Ansätzen

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Heimleitung, an die auch die Bewerbung zu richten ist:

Hans R. Meier, Schulheim Friedberg, Sarmenstorferstrasse 31, 5707 Seengen, Tel. 062/777 30 68.

6.8



STIFTUNG COLUMBAN
SOZIAL-THERAPEUTISCHE GEMEINSCHAFT

Unsere Köchin verlässt uns im August 1998. Sie wird eine Lücke hinterlassen, aber auch ein gut eingearbeitetes Team. Wir suchen nun auf August 1998 oder nach Vereinbarung eine/n

Köchin oder Koch

Wir wünschen uns eine verantwortungsbewusste und initiative Persönlichkeit.

Unsere Anforderungen: Abgeschlossene Koch-Ausbildung, Weiterbildung in der Vollwerternährung, Freude an kreativem Kochen für 60-80 Menschen mit biol.-dyn. und biol.-org. Lebensmitteln, Organisationsfähigkeit und Belastbarkeit.

Wir bieten an: Eine 100%-Arbeitsstelle, 5 Wochen Ferien pro Jahr. Gut eingerichtete Küche und Lagerräume. Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wir freuen uns, wenn Sie sich angesprochen fühlen und erwarten Ihre schriftliche Bewerbung an die Leitungsgruppe vom Heim Columban, CH-9107 Urnäsch, Tel. 071/364 22 77.

6.7



Verein
Zugerische Werkstätte
für Behinderte

Die ZUWEBE ist eine Werkstätte für etwa 170 verschiedenartig behinderte Erwachsene, von denen bis zu 60 im Wohnheim Unterkunft finden.

Für die Abteilung Hauswirtschaft mit 12 Arbeits- und Ausbildungsplätzen für Behinderte und 5,5 Betreuerinnen-Stellen, suchen wir nach Vereinbarung eine

Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin (100% evtl. 80%)

Ihre Aufgaben:

Selbständige Führung, Organisation und Koordination der gesamten Abteilung Hauswirtschaft (Küche/Kantine, Lingerie, Hausdienst) nach sozialen und betriebswirtschaftlichen Grundsätzen.

Praktische und theoretische Ausbildung der behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hauswirtschaft.

Ihr Profil:

Hauswirtschaftliche Fachschule HHF oder ähnliche Ausbildung
Berufs- und Führungserfahrung sowie Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen

Freude und Einfühlungsvermögen im Umgang mit behinderten Mitmenschen.

Wir bieten:

Verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit sowie zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:

ZUGERISCHE WERKSTÄTTE FÜR BEHINDERTE
Herr Beat Villiger, untere Rainstrasse 31, 6341 Baar

6.9



Schulheim Sonnhalde Gempfen

Sonderschule, Werkstätten und Wohnheim
Hagelenweg 13
CH-4145 Gempfen,
Tel. 061/706 80 00, Fax 061/706 80 15

Heim für Seelenpflege-bedürftige
Kinder, Jugendliche und Erwachsene,
auf der Grundlage der Anthroposophie

Landwirtschaft. Wohn- und Arbeitsgemeinschaft Roderis, 4208 Nunningen

Wir arbeiten mit unseren 16 behinderten jungen Menschen in der Haus- und Landwirtschaft und suchen auf 1. August 1998 oder nach Vereinbarung

Praktikant/Praktikantin

für 1/2 bis 1 Jahr zur Mitarbeit auf einer Wohngruppe und im Arbeitsbereich.

Bewerbungen an: Frau S. Wirth, Eichelbergstr. 9, 4208 Nunningen, Tel. 061/791 07 51.

6.10

Im Wohnheim für Kinder (4 Wohngruppen) suchen wir

eine Gruppenleiterin einen Gruppenleiter

Hauptaufgaben:

- Leitungsfunktion (Team von 4-6 Personen)
- Betreuung, Pflege und lebenspraktische Förderung von 6 geistig- und mehrfachbehinderten Kindern sicherstellen

Unterstützende Massnahmen:

- Leitbild und Konzept
- Psychologische Praxisberatung
- Pädagogische Besprechung
- Wochengespräch mit Bereichsleiter
- Zusammenarbeit mit Schulteam

Ausbildung:

- Sozialpädagogin, Sozialpädagoge
- Heimerzieherin, Heimerzieher

Pensum: 100%

Stellenantritt:

1. September 1998 oder nach Vereinbarung

Die Stiftung Schürmatt sichert ihre Qualität mit der Methode 2Q.

Ort für
geistig- und
mehrfach-
behinderte
Kinder und
Erwachsene

Stiftung
Schürmatt

Ihre Fragen und
Bewerbung richten Sie
bitte an:

Stiftung Schürmatt
Heinz Linder,
Bereichsleiter
Schule + Wohnheim
für Kinder
5732 Zetzwil
Tel. 062/773 16 73
Fax: 062/773 17 83



6.16

**KINDERHEIM DER HEILSARMEE SUNNEMÄTTELI
8344 BÄRETSWIL**



Wir suchen auf Mitte August 1998

**Sozialpädagogin
Sozialpädagogen**

als Gruppenleiter/in

in Wohngruppe mit normalbegabten Kindern (8 Plätze). Unser Kleinheim liegt im Zürcher Oberland in schöner, ländlicher Umgebung.

Sie sind:

- eine engagierte, initiative Persönlichkeit
- erfahren im Umgang mit milieugeschädigten Kindern
- team- und konfliktfähig
- im christlichen Glauben verwurzelt

Wir bieten:

- Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien
- angenehmes Arbeitsklima in heimeligem Haus
- Arbeit in kleinem, überschaubarem Team
- Weiterbildung und Supervision
- Wander- und Wintersportgebiet

Fühlen Sie sich angesprochen, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Frau Erika Zimmermann, Kinderheim Sunnemätteli
8344 Bäretswil, Tel. 01/939 11 88.

6.20



Kinderheimat TABOR 3703 Aeschi b. Spiez BE

Für eine Wohngruppe in unserem christlich geführten Sonderschulheim suchen wir per **1. Oktober 1998** oder früher eine/n engagierte/n und belastbare/n

**Sozialpädagogen/in
100%
Erzieher/in**



Ihre Hauptaufgabe liegt in der Förderung und Betreuung von sieben normalbegabten Burschen und Mädchen mit Lern- und Verhaltensstörungen im Alltag und deren Freizeit in einem Dreier-Team.

Eine solide sozialpädagogische Ausbildung und/oder entsprechende Erfahrungen mit Kindern, helfen wesentlich unsere Ziele zu verwirklichen. Wenn Sie sich mit unserer christlichen Grundhaltung identifizieren können sowie eine fröhliche und verantwortungsvolle Persönlichkeit sind, mit flexiblen Arbeitszeiten umzugehen verstehen, wartet auf Sie ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld.

Wir bieten Ihnen fortschrittliche Arbeitsbedingungen, Weiterbildung und Besoldung in einem unterstützenden Arbeitsklima.

Ich freue mich auf Ihre Anfrage und Ihre Bewerbung, die Sie bitte mit den üblichen Unterlagen umgehend an folgende Adresse richten wollen:

U. Klingelhöfer, Heimleiter, Kinderheimat TABOR, 3703 Aeschi,
Tel. 033/655 63 63.

6.19



**Stiftung für
Behinderte Urdorf**

In unserem **Wohnheim in Urdorf** betreuen wir erwachsene Frauen und Männer mit einer geistigen Behinderung. Per **1. August 1998** oder nach Vereinbarung können wir Ihnen folgende Stellen anbieten:

**BetreuerInnen und
SpringerInnen ab 60 %
Aushilfen 20 %
(für Einsätze auf Abruf)**

Wir erwarten:

- Teamfähigkeit
- Ausbildung im sozialpädagogischen oder verwandten Bereich
- Fröhlichkeit, Phantasie
- Bereitschaft zu unregelmässigem Einsatz nach Dienstplan

Wir bieten:

- ein gutes Arbeitsklima
- 42-Stunden-Woche, 5 Wochen Ferien
- konstante und fachkundige Begleitung
- selbständige, verantwortungsvolle, vielschichtige Aufgabe

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Heimleiter, Herr Hj. Schmid, oder der Pädagogische Leiter, Herr M. Huwiler, unter Telefon 01/735 58 58, gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

**Stiftung für Behinderte Urdorf, Wohnheim,
Herrn Hj. Schmid, Wissenflustrasse 9, 8902 Urdorf**

6.13

**Zürcher Eingliederung
Neumünsterallee 10,
8008 Zürich**



Für die Abteilung Weberei suchen wir eine

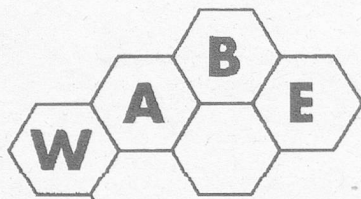
**Heilpädagogin/
Sozialtherapeutin**
oder einen

**Heilpädagogen/
Sozialtherapeuten**

Sie sind mit dem anthroposophischen Menschenbild vertraut und haben Freude an der Arbeit mit seelenpflegebedürftigen Jugendlichen und Erwachsenen im textilen Bereich. Bei dieser anspruchsvollen Aufgabe steht Ihnen eine ausgebildete Handweberin zur Seite.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an den Leiter, Herrn Helmut Marte. Er wird Ihnen auch gerne telefonisch weitere Auskunft geben (01/382 49 01).

6.14



Behindertenzentrum Wald

In unserem Heim, mitten in der Dorfgemeinschaft von Wald, leben und arbeiten Erwachsene mit einer geistigen Behinderung.

Wir suchen auf Juli 1998 oder auf Absprache eine(n) offene(n), kreative(n)

MitarbeiterIn für unsere Beschäftigung 80 % (Werkgruppe)

Gemeinsam mit Ihrer Kollegin (zusammen 160 %) ist eine Gruppe von zirka 6 HeimbewohnerInnen zu führen. Die Bedürfnisse und Fähigkeiten der behinderten Menschen sollen Sie zur Gestaltung einer lebendigen und fördernden Tagesstruktur anregen. Dabei zählen wir auf Ihr handwerkliches Geschick und Ihre Fähigkeit konstruktiv zusammenzuarbeiten. Ebenso sind Selbständigkeit und Erfahrung mit geistig behinderten Menschen Voraussetzung für diese Arbeit.

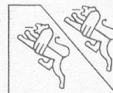
Wir bieten Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz mit regelmässigen Arbeitszeiten. Die Anstellungsbedingungen richten sich nach denjenigen des Kantons Zürich.

Weitere Auskünfte gibt Ihnen Herr Bosshard unter
Tel. 055/246 45 93 /055 246 64 64

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an
Urs Gasser, Heimleiter, Behindertenzentrum Wald,
Sanatoriumstrasse 16, 8636 Wald

6.35

IV-BETRIEBE
MÜNSTERLINGEN
WOHNHEIM WELLENSPIEL



KANTON THURGAU

In unserem Wohnheim leben erwachsene Menschen mit einer geistigen Behinderung. Unser Wohnheim verfügt über zwölf Wohngruppen mit je sechs bis acht Wohnplätzen.

Für die Leitung einer Gruppe suchen wir die/den engagierten

Gruppenleiterin/ Gruppenleiter (100 %)

Ebenfalls suchen wir in unser Beschäftigungsteam für das **Papieratelier** eine/n

Beschäftigungsgruppenleiter/in (100 %)

Voraussetzung für beide Stellen ist eine Ausbildung als Sozialpädagoge/in und Erfahrung im Umgang mit geistig behinderten Menschen und die Bereitschaft Verantwortung zu tragen.

Wir bieten Anstellungsbedingungen nach den Richtlinien des Kantons Thurgau.

Für weitere Auskünfte: Telefon 071/686 45 21 (vormittags)

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

WOHNHEIM WELLENSPIEL, Heim für geistig Behinderte
Herrn M. Baumgartner, Postfach 154, 8596 Scherzingen

6.27

«palme»

EIN UNTERNEHMEN MIT UND FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN

Die «palme» beschäftigt und betreut erwachsene Menschen mit Behinderungen und bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten zur beruflichen Ausbildung. Um diese Aufgaben zu erfüllen, bieten wir im Wohnheim und in den Aussen-Wohnungen 95 betreute Wohnplätze und 120-130 Geschützte Arbeitsplätze an.

Im August 1998 starten wir an zentraler Lage drei neue Aussenwohnungen mit je 6 Bewohnerinnen und Bewohnern. Zur Ergänzung des bestehenden Betreuungsteams suchen wir eine/n

Dipl. Sozialpädagogen/-in (80 %-Pensum) oder eine Fachkraft aus einem verwandten Berufsfeld

Sie haben bereits mit geistigbehinderten Menschen zielorientiert gearbeitet.

Sie werden im Team arbeiten, weshalb wir von Ihnen eine hohe Bereitschaft zu dieser Arbeitsform erwarten. Sie können Ihre Arbeit reflektieren. Wir ermöglichen Ihnen in einem kompetenten und engagierten Umfeld selbständiges Arbeiten im Rahmen vereinbarter Zielsetzungen. Wir bieten gute Anstellungsbedingungen.

Telefonische Anfragen und Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bis Ende Juni 1998 an:

Jürgen Porr, Bereichsleiter Wohnheim,
Tel. 01/953 31 31, Direktwahl 01/953 31 52.

STIFTUNG ZUR «palme»
PFÄFFIKON ZH



Hochstrasse 31/33, Postfach 140, 8330 Pfäffikon

6.4

Lebensräume

für Menschen
mit einer
Behinderung

STIFTUNG BEHINDERTENBETRIEBE URI

Unser Wohnhaus bietet Menschen mit einer geistigen, körperlichen oder mehrfachen Behinderung ein Zuhause. Nach den Betriebsferien 1998 eröffnen wir eine neue Wohngruppe mit vier BewohnerInnen.

Für deren Betreuung suchen wir auf den 15. August 1998 oder nach Vereinbarung zwei

Betreuerinnen oder Betreuer

(Teilpensum möglich)

Ihre Aufgaben:

- Betreuung, Pflege und Förderung der behinderten BewohnerInnen
- Gestalten des Tagesablaufs und der Freizeitaktivitäten zusammen mit den BewohnerInnen
- Erarbeiten und Umsetzung der agogischen Förderplanung
- Ausführung von Aufgaben im hauswirtschaftlichen Bereich

Wir erwarten:

- eine Ausbildung und/oder Erfahrung als KrankenpflegerIn, PsychiatriepflegerIn oder im pädagogischen Bereich
- Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeitszeit
- Fähigkeit zur Teamarbeit
- Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten:

- verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit
 - zeitgemässe Anstellungsbedingungen
 - angenehmes Arbeitsklima
 - Möglichkeit zu Teilzeitbeschäftigung
- Unser Bereichsleiter Wohnen, Herr Werner Danioth, gibt Ihnen gerne nähere Auskunft, Telefon 041/874 15 15.

Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen, Referenzen und Foto senden Sie bis zum 26. Juni 1998 an:

Stiftung Behindertenbetriebe Uri, Rüttistr. 57, 6467 Schattdorf

6.25



Stiftung D-k S Demokratisch-kreative Schule Schiltwald-Walde

In unserer Institution wird die Stelle für eine(n) **gutqualifizierte, engagierte**

Sozialpädagogin Sozialpädagogen

frei.

Im Team mit einem Gruppenleiter sind zirka 10 normalbegabte Kinder im Primarschulalter mit Teilleistungs- und Verhaltensstörungen wochenüber (montags bis freitags) zu betreuen.

Wer eine Institution sucht, in welcher sie (oder er) durch die berufliche Tätigkeit persönlich wachsen kann, fordert detaillierte Unterlagen an:

Stiftung D-k S, Urs Kägi-Romano, 5046 Walde, Tel. 062/726 10 83

6.32



Wohnheim Schlössli 4059 Basel

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per 1. Oktober 1998 (evtl. früher) eine/einen

Sozialpädagogin/ Sozialpädagogen

80%-Anstellung

Wir begleiten Mädchen/junge Frauen auf ihrem Weg in die Selbständigkeit

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene sozialpädagogische Ausbildung
- Interesse und Engagement in der Arbeit mit den Jugendlichen (15-20-j.)
- Belastbarkeit
- Teamfähigkeit

Wir bieten:

- zeitgemässe Arbeitsbedingungen
- Lohn nach kant. Richtlinien
- Teilnahme an Fallsupervision

Wir wünschen:

- eine/n Kollegen/in die/der die christlichen Grundsätze unseres Hauses mit uns teilt.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung oder Ihren Telefonanruf.

Elsbeth Oberli, Heimleiterin, Wohnheim Schlössli, Eichhornstrasse 21, 4059 Basel, Tel. 061/331 19 69.

6.17



Wohnheim mit Beschäftigungsstätte für Schwerbehinderte 5630 Muri

Im neu umgebauten Roth-Haus in Muri AG leben und arbeiten 28 schwerbehinderte Erwachsene

Das **Institut PEQM** als Unternehmensberaterin sucht im Auftrag des Stiftungsrates Roth-Haus eine/einen

Heimleiterin/Heimleiter

Wenn Sie über Führungserfahrung, vorzugsweise im Sozialbereich, über hohe Sach- und Fachkompetenz und eine dem Aufgabenbereich entsprechende Ausbildung verfügen, erwartet Sie eine interessante und vielfältige Tätigkeit. Ihre kommunikativen Fähigkeiten setzen Sie im Umgang mit Eltern und gesetzlichen Vertretern und mit Angestellten ein. Sie tragen die Verantwortung für alle Abläufe und sichern diese in Zusammenarbeit mit dem Stiftungsrat. Zudem arbeiten sie gerne selbständig und scheuen auch keine administrativen Aufgaben. Ihr Ziel ist es, diese soziale Einrichtung pädagogisch und wirtschaftlich zu führen.

Wir bieten ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld mit Eigenverantwortung in gewachsenen Strukturen, guten Arbeitsbedingungen sowie fachlicher Einführung und Begleitung.

Der Stellenantritt erfolgt sofort oder nach Vereinbarung. Weitere Auskünfte erhalten Sie durch das Institut PEQM. Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis 23. Juni an:

**Institut PEQM, z. Hd. R. Jäggi,
Postfach 11, 6252 Dagmersellen,
Tel.+Fax 062/756 35 63.**

6.18

Lindli-Huus • Wir suchen

Die Stiftung Wohnhaus für Körperbehinderte plant am Lindli in Schaffhausen per Mai 1999 ein Wohnhaus für ca. 20 körperlich behinderte Erwachsene zu eröffnen und sucht daher per 1. Januar 1999 eine / einen

Hausleiterin / Hausleiter

für den Aufbau, die Inbetriebnahme sowie die spätere Führung des Hauses.

Die Aufgabe

besteht anfänglich darin, das Projekt in der Bauphase zu begleiten, die Inbetriebnahme zusammen mit dem Stiftungsrat und den Behörden vorzubereiten und anschliessend zu gewährleisten.

In der Folge

gehören die Pflege von Kontakten mit Betroffenen und Angehörigen, die Führung von ca. 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie die betriebliche Organisation zu Ihren Hauptaufgaben. Das Verständnis und das Interesse für die Entwicklung im Umfeld von Behinderten setzen wir als Selbstverständlichkeit voraus.

Sie verfügen

über eine fundierte Ausbildung im sozialen oder im kaufmännischen Bereich mit Erfahrung in der Betreuungs- und Beziehungsarbeit (z.B. Heimleitung, Sozialarbeit, Erwachsenenbildung). Zudem sind Sie führungsgewohnt, belastbar und können motivieren.

Wenn Sie

an dieser anspruchsvollen Aufgabe interessiert sind, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an Matthias Schlatter, Kant. Pflegezentrum, J.J. Wepferstrasse 12, 8200 Schaffhausen.



Stiftung Wohnhaus für Körperbehinderte
Auskunft erteilen Ihnen Peter Weber, Pro Infirmis, Schaffhausen,
Tel. 052/625 17 33 oder Matthias Schlatter, Tel. 052/644 94 00.



ILGENMOOS

Im Ilgenmoos leben 23 Menschen mit einer mehrfachen Behinderung.

Für unsere Wohngruppe (6 Personen) suchen wir auf 1. August 1998

einen Sozialpädagogen CO-Leitung/ Gruppenleitung 100%

Wir erwarten:

- Diplom als Sozialpädagoge
- Praxiserfahrung
- Fachkompetenz
- Bereitschaft als Praxisanleiter einer auszubildenden Mitarbeiterin

Wir bieten:

- Vielseitige Tätigkeit mit entsprechendem Handlungsspielraum
- Lohn nach kant. Richtlinien
- Fort- und Weiterbildung
- Team- und Fallsupervision

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Wohnheim mit Beschäftigungsstätte Ilgenmoos
Bachwies 6, 8307 Effretikon, Tel. 052/343 10 21.

6.22

Schwerbehindertenheim 8762 Schwanden Wohn- und Pflegeheim für Schwerbehinderte

Für unser Wohnheim im Glarnerland mit 18 geistig- und mehrfachbehinderten Erwachsenen suchen wir auf September 1998 oder nach Vereinbarung initiative(n)

Sozialpädagogin Sozialpädagoge

als

Wohngruppenleiter/in

Zusammen mit 9 Mitarbeitern sind 7 erwachsene Bewohner zu betreuen.

Wir erwarten von Ihnen selbständiges Arbeiten und Erfahrung in der Betreuung von Menschen mit Behinderung.

Wir bieten Ihnen einen Arbeitsplatz mit familiärer Atmosphäre in einem motivierten Team, gut ausgebaute Sozialleistungen und 5 Wochen Ferien.

Für weitere Informationen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 055/644 33 78.

Ihre vollständige, schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an Frau Hedy Grossenbacher, Heimleiterin Schwerbehindertenheim, 8762 Schwanden GL.

6.31

EKKHARTHOF



Heil- und Bildungsstätte
für Seelenpflege-bedürftige
Kinder, Jugendliche und Erwachsene
CH-8574 Lengwil-Oberhofen

Wir betreuen in der Wohngruppe «Jeanne d'Arc» acht Seelenpflege-
bedürftige, jedoch weitgehend selbständige Erwachsene. Wir suchen

einen Mitarbeiter

mit sozialpädagogischer oder adäquater Ausbildung und Berufs-
erfahrung sowie Interesse und Offenheit für die Anliegen einer an-
throposophisch orientierten Arbeit.

Im Vordergrund steht die schrittweise Integration der Bewohner/In-
nen in unseren Landwirtschaftsbetrieb bzw. in hauswirtschaftliche
Tätigkeiten. Handwerkliches Geschick und Kenntnisse sind dabei
erforderlich. Zu unseren Aufgaben gehört die Begleitung unserer
Bewohner bei der Arbeit und der Gestaltung ihrer Freizeit.
Wohnmöglichkeit auf dem Hof.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

EKKHARTHOF, Frau Ruth Dierauer, CH-8574 Lengwil-Oberhofen

6.24



STIFTUNG GLATTAL UND UNTERLAND

Lebens-, Arbeits- und Wohnraum für Menschen mit Behinderung

Wir fördern und begleiten Menschen mit Behinderung in
differenziertem Lebens-, Arbeits- und Wohnraum. Für
unser Wohnhaus Graswinkel suchen wir eine/n

SOZIALPÄDAGOGEN/IN

Ihre Hauptaufgaben:

Sie setzen Ihre Fachkompetenz für die Unterstützung
von Menschen mit Behinderung und die Gestaltung ihres
Lebensraumes ein. Sie übernehmen die Ausbil-
dungsbegleitung einer Teamkollegin in Ausbildung
(höhere Fachschule).

Ihr Profil:

Sie verfügen über eine sozialpädagogische Ausbildung
mit Erfahrung oder Zusatzausbildung (Ausbildungsbe-
gleitung). Die Begleitung von Menschen mit Behinderung
bedeutet für Sie menschliche und berufliche Herausfor-
derung. Sie schätzen den Umgang mit Eltern und Um-
feld.

Sie erhalten:

Sie arbeiten an einem Arbeitsplatz mit viel Eigenverant-
wortung, Kompetenz und Gestaltungsmöglichkeiten, und
unseren fortschrittlichen Arbeitsbedingungen.

Sie senden:

Ihre aktuelle Bewerbung mit Lebenslauf, Foto, Zeugnissen,
Referenzen usw. erwartet Harry Etzensperger,
Bereichsleiter, Stiftung Glattal und Unterland, Oberfeld-
strasse 12a, 8302 Kloten. Auskünfte erhalten Sie bei
Cornelia Bühlmann, Teamleiterin, Telefon 01/800 15 56.

EIN ARBEITSPLATZ DER
STIFTUNG GLATTAL UND UNTERLAND

6.34

Bueche hof

In der Nähe von Olten, am Jurasüdfuss, bemüht sich die Bueche-
hofgemeinschaft mit ihren Werkstätten der Landwirtschaft, Gärt-
nerei, Hauswirtschaft und Küche um eine sinnvolle und naturnahe
Arbeits- und Lebensgestaltung für erwachsene Seelenpflege-
bedürftige Menschen auf der Grundlage der Anthroposophie.
Wir suchen ab Sommer 1998

Sozialtherapeutin/ Sozialtherapeuten

für die Leitung einer unserer drei Wohngruppen, bzw. zur verant-
wortlichen Mitarbeit auf der Gruppe und im Arbeitsbereich.

Für diese vielfältigen Aufgaben wünschen wir uns eine Persön-
lichkeit mit Ausbildung und Erfahrung in anthroposophischer
Sozialtherapie/Heilpädagogik oder mit einer vergleichbaren Quali-
fikation.

Auch interessierte Praktikanten/Praktikantinnen sind uns ab sofort
willkommen.

Menschen, die sich angesprochen fühlen, wenden sich bitte mit
den üblichen Bewerbungsunterlagen an:

Buechehof

Sozialtherapeutische Einrichtung für Seelenpflege-bedürftige
Erwachsene

z. Hd. von Herrn Liepelt, Mahrenstrasse 100a

4654 Lostorf

Telefon: 062/298 26 69

6.33



BEATUS-HEIM für Seelenpflege-bedürftige Erwachsene

Wir sind ein anthroposophisch orientiertes Heim mit 28 geistig und
mehrfachbehinderten Bewohnerinnen und Bewohnern in fünf be-
treuten Wohngruppen, 7 Werkstätten und einem Externat mit 16
behinderten jungen Menschen.

Wollen Sie mit Freude am Wohngruppenleben
erwachsene Behinderte auf ihrem Lebensweg begleiten?

Wir suchen in eines unserer Teams mit 7 Betreuten und 7 Mitar-
beiter/Innen eine/einen ausgebildete/n

Sozialpädagogin/en Heilpädagogin/en

mit einer Ausbildung und/oder Erfahrung in der anthroposophi-
schen Behindertenarbeit.

Aufgabenbereich:

Die kompetente und engagierte Unterstützung der behinderten
Menschen auf ihrem individuellen Entwicklungsweg sowie die Mit-
wirkung in der sozialen Gestaltung des Gruppen- und Heimlebens.

Anstellung:

90% ab September 1998 oder nach Vereinbarung.

Neben sehr guten Sozialleistungen bieten wir Ihnen auch konti-
nuierliche Fortbildungsmöglichkeiten.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Herrn J. Hinderer,
Heimleiter, Telefon 052/335 14 21, oder senden Sie Ihre Bewer-
bung einfach an: Beatus-Heim, Kirchgasse 9, 8472 Seuzach.

6.28



BEATUS-HEIM für Seelenpflege-bedürftige Erwachsene

Wir sind ein anthroposophisch orientiertes Heim mit 28 mehrfach behinderten Bewohnerinnen und Bewohnern in fünf betreuten Wohngruppen, mit 8 Werkstätten und einem Externat mit 16 behinderten jungen Menschen.

Für die verantwortliche Mitarbeit in einem Mehrzweckatelier in unserem Arbeitsbereich suchen wir eine/einen

Sozialpädagogin/ Sozialpädagogen

mit handwerklichem Geschick und dem Interesse für die anthroposophische Behindertenarbeit.

Anstellung:

80 Prozent ab 17. August 1998 oder nach Vereinbarung.

In einem engagierten Team bieten wir sehr gute Sozialleistungen, Gehälter nach kantonalen Richtlinien und kontinuierliche Fortbildung.

Herr J. Hinderer, Heimleiter, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte, Tel. 052/335 14 21

Schriftliche Bewerbungen bitten wir, an das BEATUSHEIM, Kirchgasse 9, 8472 Seuzach, zu senden.

6.30



HUMANITAS

Stiftung
zur Förderung geistig Behinderter, Bezirk Horgen

Wir suchen ab August 1998 oder nach Vereinbarung

Sozialpädagogen/ Sozialpädagogin

das Pensum entspricht einer 60- bis 80%-Stelle

als Gruppenleitung-Stellvertretung

Ihr zukünftiger Aufgabenbereich:

- Betreuung von fünf erwachsenen Menschen mit schweren geistigen Behinderungen
- Pflege und Haushalt
- Erziehungsplanung
- Organisation und Administration
- Führung eines kleinen Teams
- Zusammenarbeit mit Angehörigen
- Interdisziplinäres Arbeiten
- Mitarbeit in übergeordneten Bereichen

Sie bringen mit:

- Sozialpädagogen- oder Heilpädagogenausbildung
- Berufserfahrung
- Fähigkeit zur persönlichen Auseinandersetzung
- Unsere Arbeit ist von Qualitätsdenken geprägt
- Mitarbeiten und Mitentscheiden sind im partnerschaftlichen Umgang mit unseren Bewohnerinnen, aber auch in unserer Führungsphilosophie ein Muss
- Flexibilität und personalfreundliche Arbeitsbedingungen ermöglichen eine individuelle Betreuung

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:
Wohnheim HUMANITAS, D. und W. Pflanzler, Heimleitung,
Reithystrasse 3, 8810 Horgen, Tel. 01/725 50 32

6.26

EKKHARTHOF



Heil- und Bildungsstätte
für Seelenpflege-bedürftige
Kinder, Jugendliche und Erwachsene
CH-8574 Lengwil-Oberhofen

Der Ekkharthof ist eine gemeinnützige Institution mit anthroposophischer Orientierung. Wir schulen, bilden und fördern Seelenpflege-bedürftige Kinder, Jugendliche und Erwachsene. In unseren Werkstätten arbeiten und lernen zirka 100 Menschen mit unterschiedlicher Behinderung.

Für diesen Bereich suchen wir eine Persönlichkeit als

Werkstattleiterin/ Werkstattleiter (Vollpensum)

Vorausgesetzt wird eine Ausbildung und Erfahrung in Personalführung, Marketing, AVOR, Akquisition oder Betriebswirtschaft, sowie handwerkliche Kompetenzen oder eine heilpädagogische bzw. sozialtherapeutische Ausbildung (resp. eine gleichwertige Ausbildung) und mehrjährige Erfahrung gemäss obigem Absatz. Es kommen nur Schweizer Bewerber oder solche mit Niederlassungsbewilligung in Frage.

Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an den kaufm. Leiter
R. Hafner, Tel. 071/686 65 55.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an:
Ekkharthof, Heil- und Bildungsstätte, Heimleitung, 8574 Lengwil

6.23

Wenn Wahrnehmung eine andere Wirklichkeit prägt

Vier Männer mit schwerer autistischer und/oder geistiger Behinderung leben zusammen in einer Wohngruppe. Sechs MitarbeiterInnen begleiten sie zu zweit durch den Tag.

Wir suchen ab sofort und per 1. September zwei

Sozial-/HeilpädagogInnen (80%)

die mit uns diese Verantwortung teilen, sich bei den monatlichen Besprechungen an einem regen Gedankenaustausch beteiligen und offen sind für unkonventionelle Lösungen.

Für eine befristete Stelle von zwei Jahren, können wir uns auch vorstellen, mit Frauen und Männern ins Gespräch zu kommen, die keine Fachausbildung, dafür Vorerfahrungen in der Begleitung von Menschen mit einer Behinderung mitbringen.

Wenn Sie interessiert sind, so sende Sie bitte Ihre Bewerbung an
Frau Irène Signer

MICHAEL-STIFTUNG

Wohn- und Beschäftigungsheim im Säget,
3123 Belp, Tel. 031/809 34 26

6.29



ALTERSWOHN- UND PFLEGEHEIM REGION SULGEN

Im Zuge der Nachfolgeplanung für unseren Pflegedienst in einem Jahr suchen wir möglichst auf den **1. September 1998** als Ersatz unseres jetzigen Stelleninhabers, der neuer Pflegedienstleiter wird, einen/eine

StationsleiterIn (100%) und Stv. PflegedienstleiterIn

Aufgabe

- kompetente Führung von täglich 10 PflegerInnen und Hilfskräften für 29 Patienten unserer Pflegeabteilung
- pflegerische Betreuung von 36 Bewohnern des Altersheimes
- fachkundige Mitarbeit und Unterstützung aller 30 MitarbeiterInnen (17,8 Stellen)
- systematische Förderung der MitarbeiterInnen durch gezielte Weiterbildung.

Anforderung

- dipl. Krankenschwester/-pfleger AKP, PsyKP oder DN II, mit *mehrfähriger* Berufserfahrung, möglichst auch im Langzeit-Pflegebereich
- Stationsleitungs-Ausbildung abgeschlossen
- ausgewiesene Führungserfahrung in Heimen oder Spitälern
- verträglicher, umgänglicher, ausgeglichener und offener Charakter
- belastbar (*aber keine Nachtwache*), flexibel und motiviert
- Idealalter für diese Aufgabe: ab 28 Jahren

Wir bieten

- modernes, heimeliges Heim, Eröffnung 1988, überschaubare Grösse
- genügend und aufgestelltes Personal, das dem Leitbild gerecht werden kann
- Möglichkeit, sich zu entfalten und eine grosse Herausforderung anzunehmen
- Anstellungsbedingungen, die weitgehend dem Kanton Thurgau entsprechen
- Übernahme der Funktion als StationsleiterIn nach genügender Einführung, spätestens am 1. Mai 1999.

Adresse

- Alterswohn- und Pflegeheim Region Sulgen, 8583 Sulgen (beim Bahnhof), Poststrasse 2a, Briefe an: Postfach 57.

Telefon 071/642 38 42, R. Strässle, Heimleiter.

6.15

Die nächsten
Stellenanzeiger erscheinen

20. Juli 1998
15. August 1998



Für unser Team suchen wir

einen dipl.

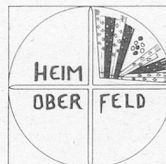
Sozialpädagogen oder eine dipl. Sozialpädagogin (Pensum 80-100 %)

In unserem sozialpädagogischen Kleinheim begleiten wir 8-10 normalbegabte Kinder und Jugendliche aus schwierigen sozialen Hintergründen auf ihrem nicht leichten Weg.

Ein schönes Thurgauer Riegelhaus in ländlicher Umgebung bietet in dieser Zeit Heimat. Wir arbeiten nach einem ganzheitlichen, familienähnlichen Konzept. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit ist uns wichtig.

Schriftliche Bewerbungen an die Heimleitung C. und D. Mannale, Sozialpädagogisches Kleinheim HEIMETLI, 8580 Sommeri TG.

6.21



HEIM OBERFELD

9437 Marbach

Für eine Wohngruppe von acht Kindern und Jugendlichen suchen wir eine/n ausgebildete/n

Sozialpädagogen/in

Als Grundlage des pädagogischen Handelns dient uns das anthroposophische Menschenbild, verbunden mit systemisch ressourcenorientierten Ansätzen.

Sie finden bei uns zeitgemässe Arbeitsbedingungen und vielfältige Möglichkeiten, die pädagogische Arbeit zu gestalten.

Ausserdem suchen wir ab sofort bis Oktober für täglich drei Stunden eine

Aushilfe im Garten

Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

Heim Oberfeld, P. Albertin, Heimleiter, CH-9437 Marbach
Tel. 071/777 12 92

6.12



Schulheim Sonnhalde Gempfen

Heim für Seelenpflege-bedürftige Kinder,
Jugendliche und Erwachsene,
auf der Grundlage der Anthroposophie

Für unseren Erwachsenenwohnbereich in **Gempfen** suchen wir ab Mitte August eine

Jahres-Praktikantin

für eine Gruppe mit acht Betreuten;

ab Mitte September eine

Jahres-Praktikantin

für eine 4-köpfige Gruppe

Interessentinnen melden sich bitte bei

Herrn Brient, Tel. 061/706 80 66

(Mo 17.00-21.00, Di 08.00-13.00 und Do 12.00-21.00 Uhr)

oder senden Ihre Bewerbung an Schulheim Sonnhalde, C. Brient, Postfach, 4145 Gempfen.

6.36

Ernährung im Alter

37

Welche Bedeutung hat die Ernährung im Alter? Gerade im Alter lohnt es sich, vermehrt auf die Ernährung zu achten. Die Nahrungsmittelaufnahme ist nicht in jedem Lebensabschnitt gleich. Je älter der Mensch, um so wichtiger ist ein sorgfältig zusammengestelltes, ausgewogenes Essen. Wunderrezepte gibt es keine – aber Erkenntnisse, welche allgemeine Gültigkeit besitzen und die vor allem in der Heimküche angewendet werden sollten.

Inhalt:

- Ziele einer gesunden Ernährung
- Zusammensetzung der Nahrung
- Lagerung und Zubereitung von Nahrungsmitteln
- Ursachen und Folgen einer Fehlernährung
- Warum verweigern alte Menschen das Essen?
- Persönliche Erfahrungen mit dem Essen – Machbares und Grenzen

Ziel: Die Küchenverantwortlichen und weitere Mitarbeiter/innen sollen für die Ernährung im Alter sensibilisiert werden.

Zielgruppe: Küchenverantwortliche, Hauswirtschaftliche Betriebsleiter/innen

Arbeitsform: Referate, Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussionen im Plenum

Leitung: Markus Biedermann, Eidg. dipl. Küchenchef, Diätkoch

Datum/Ort: Freitag, 28. August 1998, 9.30–16.30 Uhr, Wohnpark Elfenuau, Elfenuaweg 50, 3006 Bern

Kursgrösse: max. 24 Personen

Kosten:

Fr. 185.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes
Fr. 215.– für Teilnehmende aus Mitglied-Heimen
Fr. 250.– für Nicht-Mitglieder
zuzüglich Fr. 34.– (inkl. MWST)
für Verpflegung und Getränke

Anmeldeschluss: 24. Juli 1998

Nähere Auskünfte und Unterlagen sind beim Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich, erhältlich. Telefon 01/383 47 07

Menuplanung

12b

Menuplanung im Heim – das ist nicht nur ein Zusammenstellen von verschiedenen Nahrungsmitteln, welche saisongerecht, in farblicher Harmonie und ausgewogen aneinandergereiht werden. Die Menuplanung dient als Medium für eine heimbewohnerorientierte, aktivierende Verpflegung. Sie berücksichtigt das ökologische und ökonomische Umfeld des Heimes und widerspiegelt letztlich die Professionalität und Kreativität der Küche.

Inhalt:

- Grundsätze der Menuplanung
- Ernährungsphysiologische und ökologische Aspekte
- Einkauf/Lagerung/Verwertung/Infrastruktur der Küche
- Arbeitsplanung, Organisation und Führung bei der Menuplanung

Ziel: Wir erarbeiten an zwei Tagen die wichtigsten Grundsätze und Kriterien der Menuplanung in unserem Heim. Als Ziel geben wir uns vor, die Menuplanung in unserem Heim attraktiver, farbiger, phantasievoller und abwechslungsreicher zu gestalten; saisongerecht und wirtschaftlich zu planen und die Wünsche der Heimbewohner/innen mit unseren Vorstellungen zu verbinden.

Zielgruppe: Küchenverantwortliche, Hauswirtschaftliche Betriebsleiter/innen

Arbeitsform: Referate, Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussionen im Plenum, praktisches Umsetzen der Grundlagen

Mitbringen: Menupläne der aktuellen 3 Wochen und die Menupläne der gleichen 3 Wochen vor einem Jahr. Schreibzeug

Leitung: Markus Biedermann, Eidg. dipl. Küchenchef, Diätkoch

Datum/Ort: 7. September 1998, 9.15 Uhr, bis 8. September 1998, 16.30 Uhr, Gasthof Appenberg, Ferien- und Kulturzentrum, 3532 Zäziwil

Kursgrösse: max. 24 Personen

Kosten:

Fr. 300.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes
Fr. 350.– für Teilnehmende aus Mitglied-Heimen
Fr. 400.– für Nicht-Mitglieder
Unterkunft und Verpflegung sind obligatorisch und zusätzlich und an Ort zu bezahlen.
Vollpension pro Tag/Person zirka Fr. 125.– (EZ) oder Fr. 95.– (DZ). Preisänderungen bleiben vorbehalten.

Anmeldeschluss: 31. Juli 1998

Nähere Auskünfte und Unterlagen sind beim Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich, erhältlich. Telefon 01/383 47 07